

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

SPD-Fraktion im Holzmindener Stadtrat

SPD-Fraktion im Holzmindener Stadtrat · Obere Straße 44 · 37603 Holzminden

Stadt Holzminden
z.Hd. Bürgermeister Christian Belke
Neue Straße 12
37603 Holzminden

30. September 2022

ANTRAG:

AUFSTOCKUNG DES SOZIALFONDS ANGESICHTS DER AUSWIRKUNGEN DER DERZEITIGEN ENERGIEKRISE

Beschlussvorschlag:

1. Die Mittel des Sozialfonds der Stadt Holzminden in Höhe von derzeit 20.000 Euro werden für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 verdoppelt.
2. Hierfür benötigte finanzielle Mittel werden für die genannten Haushaltsjahre eingeplant.
3. Die Stadt Holzminden ergreift verstärkt Maßnahmen, um über Unterstützungsangebote des Sozialfonds gezielt und zielgruppenorientiert zu informieren.

Begründung:

Zweck des Sozialfonds der Stadt Holzminden ist insbesondere die Unterstützung von Einzelpersonen und Maßnahmen sowie Dienstleistungen für Einzelpersonen oder Gruppen zum Ausgleich besonderer Härten im Bereich sozialer und materieller Benachteiligungen. Der Sozialfonds der Stadt Holzminden ergänzt im Einzelfall Leistungen anderer Sozialleistungsträger, dient der kurzfristigen Überbrückung einer finanziellen Notlage und regt die Inanspruchnahme professioneller Hilfe an.

Leistungen aus dem Sozialfonds können Empfänger*innen nach dem SGB II, SGB VIII, SGB XII und AsylBLG zugesprochen werden, sofern eine Regelung im Gesetz nicht vorgesehen ist. Auch Empfänger*innen von Wohngeld oder Kinderzuschlag und andere bedürftige Menschen können diese freiwillige Leistung beziehen, sofern weiter kein gesetzlicher Anspruch besteht (vgl. Richtlinien des Sozialfonds der Stadt Holzminden, 1. Änderung, August 2016).

Die steigende Inflation, vor allem durch explodierende Energiekosten getrieben, belastet bereits jetzt viele Mitbürgerinnen und Mitbürger. Diese Situation wird sich voraussichtlich in den Wintermonaten weiter verschärfen. Einkommensschwache Haushalte leiden dabei am meisten unter genannten Belastungen.

Die Aufstockung des Sozialfonds ist eine erste präventive und zeitlich begrenzte Maßnahme, um mögliche Zusatzbedarfe decken zu können. So sollen mehr Menschen die Möglichkeit auf Entlastung erhalten.

gez. Karl-Heinz Koch
Vorsitzender der SPD-Fraktion im Holzmindener Stadtrat